# Virtualisierung des Motorsteuergeräts basierend auf Object-File-Ansatz





1. Motivation

2. Umsetzung des Object-File-Ansatzes

3. Features des Object-Ansatzes

4. Anwendungsbeispiele

1. Motivation

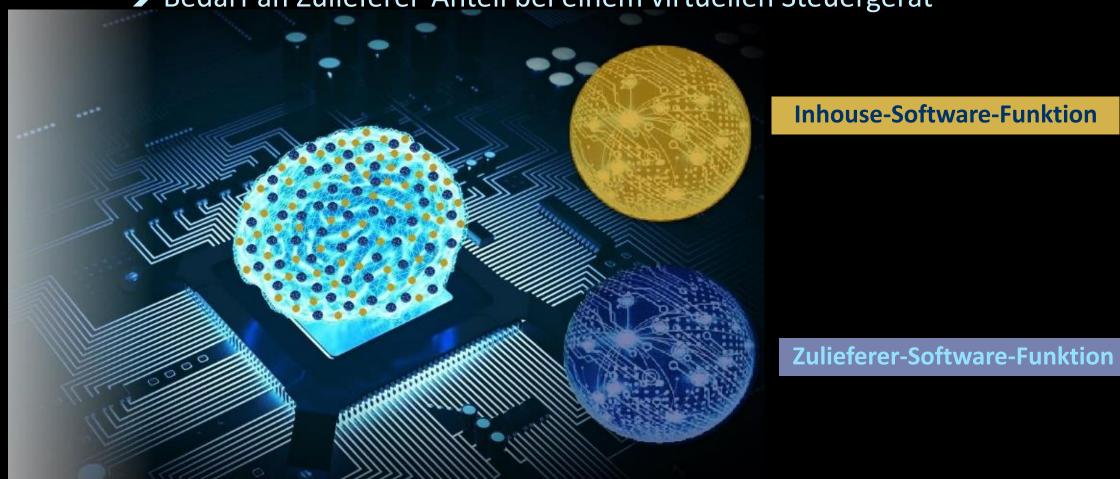
2. Umsetzung des Object-File-Ansatzes

3. Features des Object-Ansatzes

4. Anwendungsbeispiele

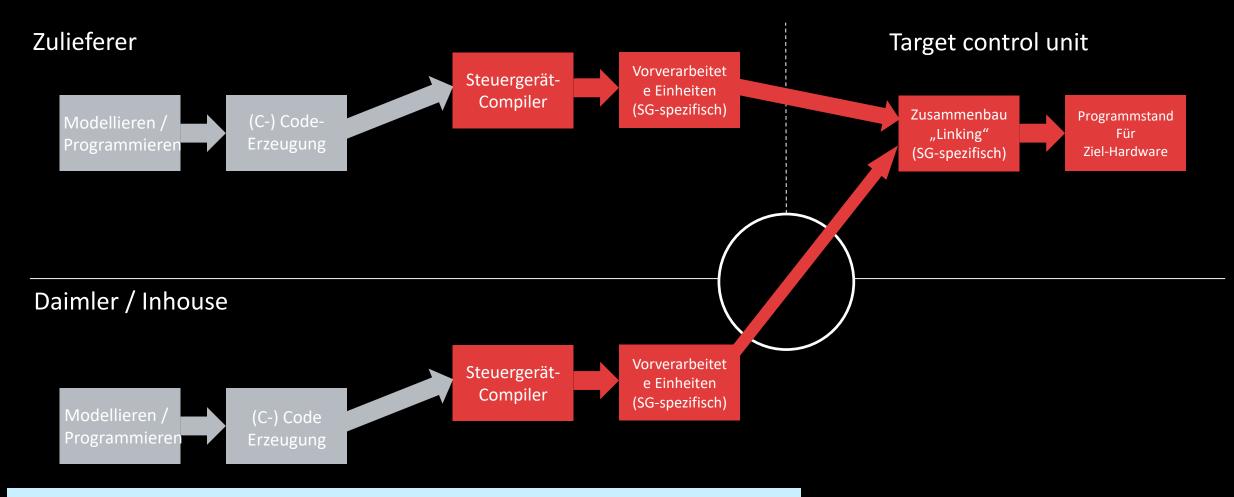
#### 1. Motivation

- Die zunehmende Komplexität der Steuergeräte und der Anforderung an agile Entwicklung führen zu neuen digitalen Methoden
- Die Effizienz der Entwicklung steigt mit der "Vollständigkeit" eines Steuergeräts
  - → Bedarf an Zulieferer-Anteil bei einem virtuellen Steuergerät



## 1. Motivation

Real-Target-Erstellungsprozess:



Wie ist es möglich *vor dem Target-ECU* ein virtuelles ECU zu generieren?

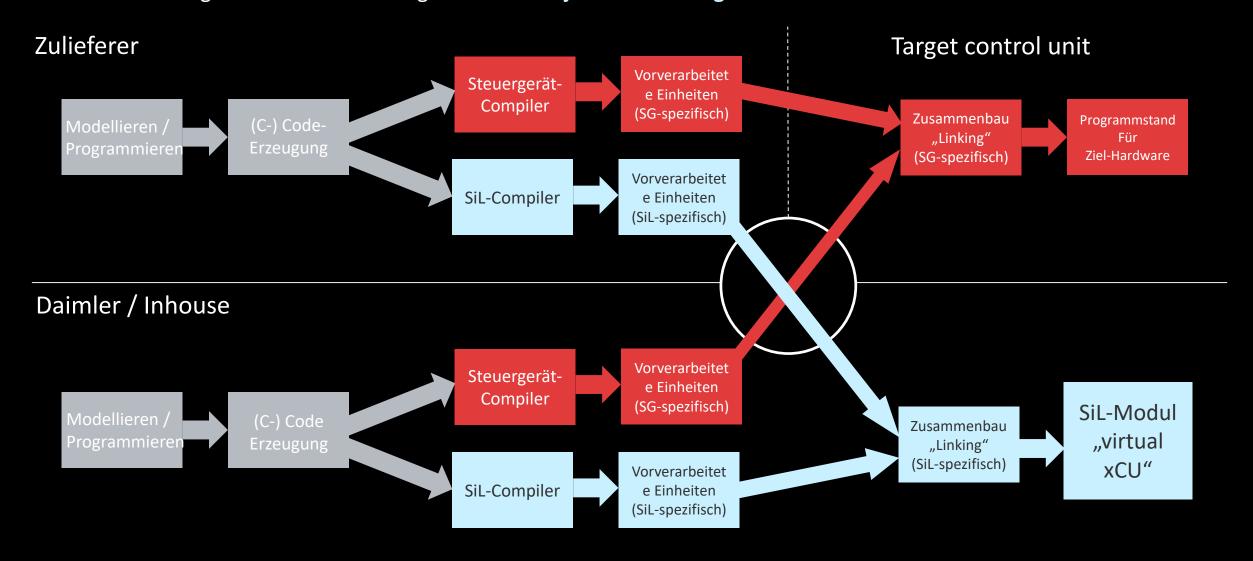
1. Motivation

2. Umsetzung des Object-File-Ansatzes

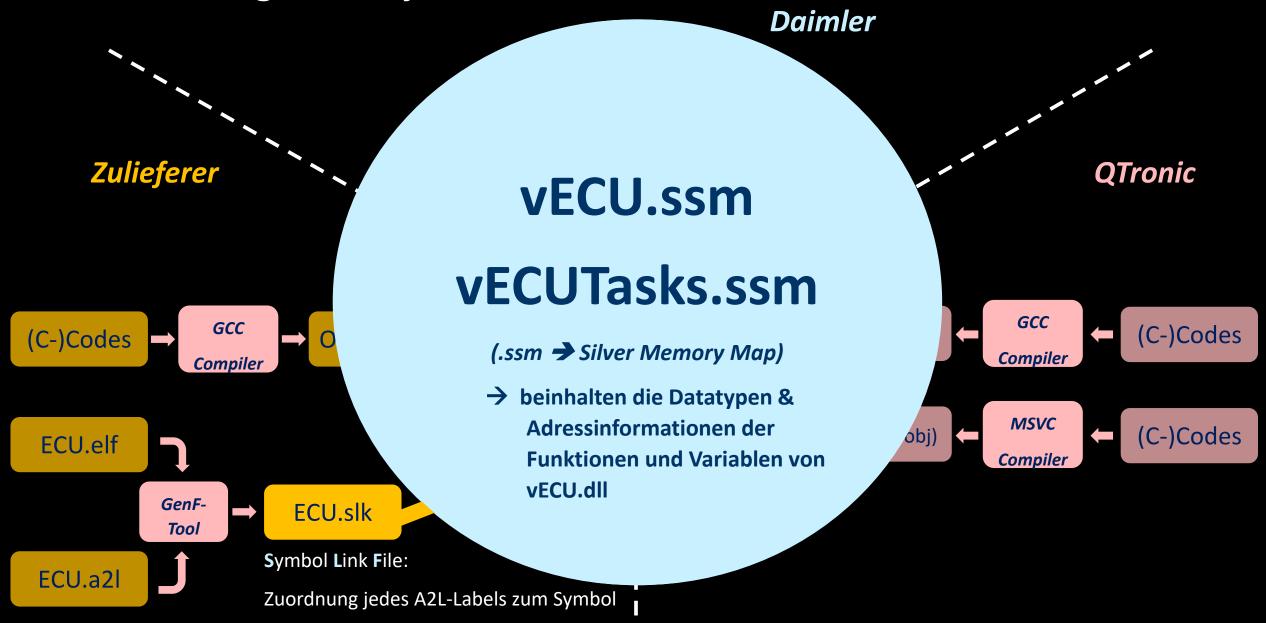
3. Features des Object-Ansatzes

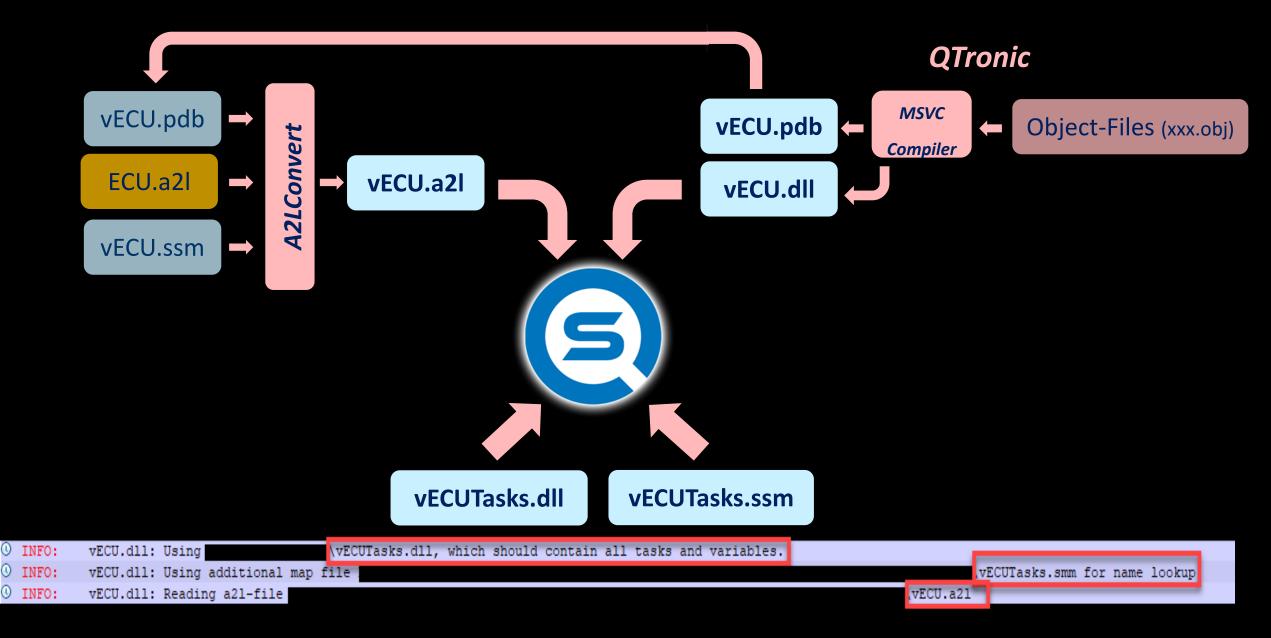
4. Anwendungsbeispiele

Virtualisierung-Prozess eines Steuergeräts nach Object-File-Sharing-Ansatz









1. Motivation

2. Umsetzung des Object-File-Ansatzes

3. Features des Object-Ansatzes

4. Anwendungsbeispiele

# 3. Features des Object-Ansatzes

#### Integration von BSW ermöglicht den Schnitt an:

- Complex Driver
  - → Die nötigen Hardware-Teile sind ebenfalls emuliert (z.B. 60-2 Geberrad)
- ASICS-Emulation
- Kommunikation

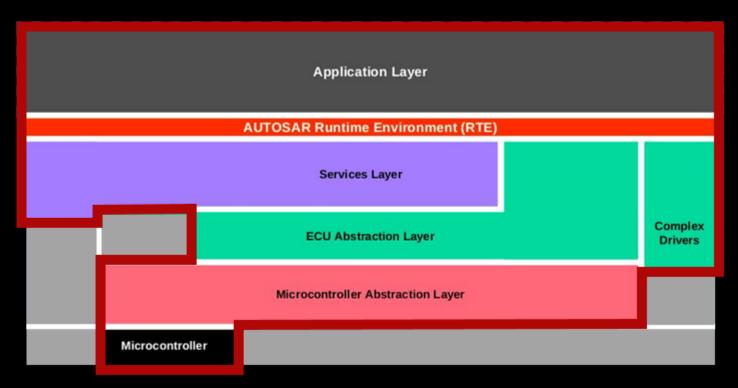
#### **Interface mit Simulationssystem**

- Zugriff auf Applikationsgrößen
- Zugriff auf Hardware Ein- /Ausgänge
- Integration der originalen OS-Scheduler

#### **Unterschiedliches Target**

- Anderes Verhalten ECU ← vECU (div0)
- Prozessor-spezifischer Code

#### Schnitt ohne BSW beinhaltet nur ASW



1. Motivation

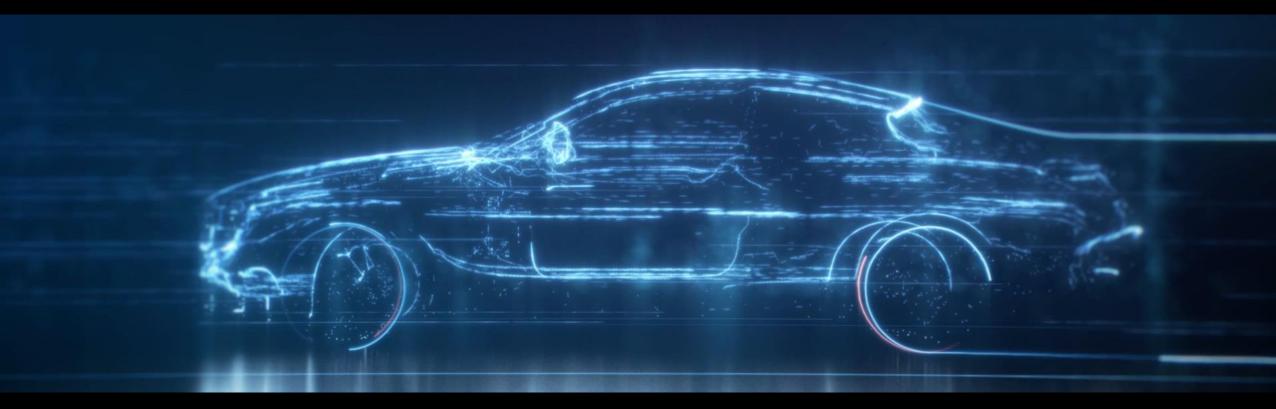
2. Umsetzung des Object-File-Ansatzes

3. Features des Object-Ansatzes

4. Anwendungsbeispiele



# 5. Fragen/ Diskussion



# Mercedes-Benz

Das Beste oder nichts.

